

An: R+I	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop: RB GR
Bem. / Frist:		Vis: JM
	25. Jan. 2024	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	CM 5029	Vis:
Reg. Nr.: 22-26.590.01		



Riehen, 24. Januar 2024

Interpellation betreffend Anschluss des Wiesentaler Radschnellweges an der Schweizer Grenze in Riehen

Da Veloverbindungen über die Landesgrenzen hinweg in unserem Dreiländereck insbesondere von Pendler:innen immer stärker genutzt werden, ist es wichtig, dass die Routen auf beiden Seiten der Grenzen gut aufeinander abgestimmt sind und jeweils eine sinnvolle Weiterführung finden.

Das Agglomerationsprogramm Basel verfolgt unter anderem den Zweck, die übergeordnete Planung des Verkehrs in der trinationalen Agglomeration Basel zu koordinieren und damit Verkehrswege im ganzen Ballungsraum zu schaffen und zu verbessern. Zum Beispiel hat der Bund aus dem Aggloprogramm die Mitfinanzierung der geplanten Radschnellverbindung im Wiesental von Schopfheim nach Lörrach bis zur Schweizer Grenze bewilligt (Radschnellweg RS 7). Als Beitrag zu den Investitionskosten für den Radschnellweg in der Höhe von 13,52 Mio. CHF steht ein Bundesbeitrag von 5,41 Mio. CHF zur Verfügung. Realisierungshorizont ist 2024 – 2028.

Die Unterzeichnende bittet den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wo wird die Route des geplanten Wiesentaler Radschnellweges von Schopfheim nach Lörrach auf der Schweizer Seite in Riehen aufgenommen?
2. Auf welcher Route wird der Radschnellweg durch Riehen hindurch in Richtung Basel und in andere an Riehen angrenzende Gemeinden weitergeführt?
3. Steht die Verwaltung der Gemeinde Riehen im Austausch mit den Zuständigen in Lörrach, um die Fragen Nummer 1 und 2 zu eruieren? Wenn nein, weshalb nicht? Wenn ja, wie ist der Stand der gemeinsamen Sondierungen?
4. Ist der Gemeinderat ebenfalls der Ansicht, dass es sich im Sinne der Ziele des Aggloprogramms sowie in Anbetracht der hohen Beitragssumme des Bundes aufdrängt, eine sinnvolle Fortführung der Wiesentaler Radschnellroute auf der Schweizer Seite zu gewährleisten?
5. Setzt sich der Gemeinderat ein für eine sinnvolle Weiterführung des Wiesentaler Radschnellweges durch Riehen hindurch, welche auch Riehener Pendler:innen eine direkte und sichere Durchfahrt durch das Dorf ermöglicht?

Ich bedanke mich im Voraus beim Gemeinderat für die Beantwortung meiner Fragen.

S. Fisch

Susanne Fisch Amrhein